Bioland

Kofinanziert von der Europäischen Union

ENJOY IT'S FROM EUROPE

Pressemitteilung

Grenzenlos Bio Vielfalt für Europa

Bio-Mobil auf der Plaza Culinaria – Bio-Kulinarik aus der Region

Esslingen/Freiburg, 29. Oktober 2026. *Vom 6. bis 8. November präsentiert das EU-Projekt „Grenzenlos Bio | Vielfalt für Europa" auf der Plaza Culinaria regionale Bio-Betriebe, Kochshows und Mitmachangebote.* Bio-Landwirtschaft, Genuss und Nachhaltigkeit – das „Bio-Mobil" bringt auf der Genuss-Messe Plaza Culinaria zusammen, was zusammengehört. Vom 6. bis 8. November 2026 macht das EU-Projekt Halt in Freiburg im Breisgau und lädt mit Kochshows, Verkostungen, Workshops und digitalen Hofrundgängen zum Mitmachen und Ausprobieren ein.

> **Wann?** *Freitag, 6. November bis Sonntag, 8. November, zu den Öffnungszeiten der Messe*
> **Wo?** *Messe Freiburg, Halle 3, Standnummer 3.3.9*

Das Bio-Mobil macht in Kooperation mit dem Umweltschutzamt der Stadt, der Bio-Musterregion und der Messe Freiburg die verschiedenen Bio-Akteure sichtbar: „Freiburg und die Region verfügen über ein starkes Netzwerk aus Bio-Landwirtschaft, Verarbeitung und Gastronomie. Die Plaza Culinaria bietet eine hervorragende Gelegenheit, die Menschen hinter den Produkten kennenzulernen", so Luise Straub von der Bio-Musterregion. Eine Besonderheit beim Bio-Mobil auf der Plaza Culinaria ist die „Kochwerkstatt", in der Bio-Partner in Live-Kochshows Bio-Produkte verarbeiten. Auf der angrenzenden Fläche können sich Besucherinnen und Besucher mit verschiedensten Bio-Betrieben zu ihrer täglichen Arbeit austauschen und die Bio-Wertschöpfungskette so vom Acker bis auf den Teller nachvollziehen.

Das „Bio-Mobil" ist das Herzstück des EU-Projekts „**Grenzenlos Bio | Vielfalt für Europa",** das vom Verband *Bioland e. V.* umgesetzt wird. Ziel ist, die Bekanntheit des EU-Bio-Siegels zu steigern und Wissen über die Vorgaben aus der EU-Öko-Verordnung zu vermitteln, die jeder Bio-Betrieb einhalten muss. Mit dem Fokusthema „Biodiversität" informiert das EU-Projekt zudem über Artenvielfalt in der ökologischen Landwirtschaft und stellt einen Bezug zum Alltagsleben der Verbraucher:innen her. „Mit dem Bio-Mobil können wir zeigen, welche Leistungen unsere Betriebe täglich für die Allgemeinheit erbringen und wie viel Genuss gleichzeitig in Bio-Produkten steckt", so Christoph Zimmer, Landesgeschäftsführer von Bioland Baden-Württemberg. Auch die Umweltbürgermeisterin der Stadt Freiburg, Christine Buchheit, hält nachhaltige Ernährung für einen wichtigen Baustein bei Klima-, Umwelt- und Ressourcenschutz: „Mit ökologischer Landwirtschaft können wir natürliche Ressourcen bewahren und gleichzeitig mehr regionale Wertschöpfung schaffen. Die Außer-Haus-Verpflegung ist hier ein wichtiger Hebel", so Buchheit. Sie wird am Freitag, 6. November, um 18 Uhr im Rahmen der Preisverleihung der Regionalkampagne „Lokal Hero" am Bio-Mobil ein Grußwort halten.

Bereits in Fulda, Koblenz, Stuttgart und weiteren Städten hat das Bio-Mobil mehrere tausend Besucherinnen und Besucher erreicht und den Austausch über den biologischen Landbau gefördert. Von den Bio-Betrieben vor Ort erhielten sie aus erster Hand Einblicke in Themen wie den ökologischen Weinbau, die Pflege von Streuobstwiesen oder die Legehennenhaltung mit Bruderhahnaufzucht. Für genussvolle Erlebnisse sorgten darüber hinaus Verkostungen und Kochshows, die die Vielfalt und Qualität ökologisch erzeugter Lebensmittel erlebbar machten.

Auf der Plaza Culinaria dreht sich alles um den Geschmack. Die Messe bietet eine breite Vielfalt, von handwerklich hergestellten Spezialitäten bis zu internationalen Delikatessen und zählt zu den wichtigsten Genussmessen im Südwesten. Sie bietet damit die ideale Gelegenheit, um regionale Bio-Wertschöpfung sichtbar zu machen und liefert vielfältige Anlässe für die Berichterstattung:

Event-Highlights am Bio-Mobil auf der Plaza Culinaria

Live-Kochshow „KOCHWERKSTATT“: Lokal Heroes aus Freiburg treffen Bio-Asia-Küche
Freitag, 06. November 2026 | 19:00 bis 20:00 Uhr

Gemeinsam mit Ling Dong vom Bio-Restaurant *Isst Balance* aus Freiburg können Sie entdecken, wie raffiniert regionale Bio-Zutaten auf den Teller kommen. Freuen Sie sich auf Freiburger Tofu-Canapés mit Pilz-Tempeh aus der *Freiburger Pilzmanufaktur* und lassen Sie sich von neuen Ideen für eine genussvolle pflanzliche Küche inspirieren. Die Kochshow wird von Julia Goldschmidt, Stadionsprecherin des *SC Freiburg*, moderiert.

Bio-Vielfalt im Glas: Regionale Bio-Weine entdecken
Samstag, 07. November 2026 | 11:00 bis 22:00 Uhr

Am Infostand des *Weinguts Peter Landmann* aus Staufen im Breisgau erfahren Sie, wie ökologischer Weinbau im Einklang mit Natur und Landschaft gelingt. Das Bioland-zertifizierte Weingut bewirtschaftet seine Rebflächen konsequent ökologisch und setzt auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Boden, Reben und Umwelt. Kommen Sie mit Peter und Judith Landmann ins Gespräch!

Aus gutem Korn gemacht: Wissen, wo das Getreide herkommt
Sonntag, 08. November 2026 | 11:00 bis 19:00 Uhr

Die *Dachswanger Mühle* zeigt, wie aus regional angebautem Bio-Getreide hochwertige Lebensmittel entstehen. Bereits seit 1989 arbeitet der Betrieb nach den Bioland-Richtlinien und setzt auf nachhaltige regionale Wertschöpfung. Erfahren Sie mehr über das Müllerhandwerk, die Bedeutung regionaler Wertschöpfungsketten und die Vielfalt heimischer Getreidesorten.

Öffnungszeiten der Messe

Freitag, 6. November 2026, 14:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, 7. November 2026, 11:00 bis 22:00 Uhr

Sonntag, 8. November 2026, 11:00 bis 19:00 Uhr

Direkt zum Eventkalender mit vielen weiteren Aktionen, Live-Kochshows & Gästen aus der Region: **www.regionalbio.eu/Veranstaltungen**

Alle Infos zum EU-Projekt „Grenzenlos Bio | Vielfalt für Europa“, den Aktionen und weiteren Stationen des Bio-Mobils finden sich, regelmäßig aktualisiert, unter **www.regionalbio.eu** oder auf den Social-Media-Kanälen mit dem Namen „regionalbio“: **Instagram, TikTok und YouTube.**

Zum Projekt „Grenzenlos Bio | Vielfalt für Europa“

Das Projekt „Grenzenlos Bio | Vielfalt für Europa“ ist ein gemeinsames EU-gefördertes Projekt des Bioland e.V. in Deutschland und der Genossenschaft Bioland Südtirol landw. Ges. in Italien. Ziele sind die Steigerung der Bekanntheit von und die Stärkung des Vertrauens in „Bio“. Das Projekt möchte die Menschen in ihrem Alltag abholen und die Vorteile eines ökologischen Lebensstils für Mensch, Umwelt, Tier und Klima vermitteln.

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für die Forschung (REA) wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können dafür verantwortlich gemacht werden.

plaza culinaria
6.–8. November
Messe Freiburg

BIO MUSTER REGION Baden-Württemberg

Gefördert durch
Baden-Württemberg
Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat

Bioland e.V.
Landesverband Baden-Württemberg
Schelztorstr. 49
73728 Esslingen
www.bioland.de

Öffentlichkeitsarbeit BW
Dominik Strobel
T. +49 711 550939-44
presse-bw@bioland.de
www.bioland.de/baden-wuerttemberg

Grenzenlos Bio | Vielfalt für Europa
regionalbio.eu
euprojekt@bioland.de